



Polizei Seniorenturnier in Flims – 16./17.11.09

Turnierbericht GWK Tigers

Auch dieses Jahr fand wieder das traditionelle Polizei-Seniorenturnier statt. Da diesmal nur 7 Teams gemeldet wurden, passten die Organisatoren kurzerhand den Spielmodus an und somit gab es keine Playoffs bzw. Platzierungsspiele mehr. Dafür spielten alle Mannschaften gegeneinander. Dies bot den „Kleinen“ weniger Chancen auf eine mögliche Überraschung in einem Platzierungsspiel. Trotzdem waren wir natürlich hochmotiviert und ganze sechs Spieler unternahmen die Reise ins Bündnerland. Aber keine Angst, Roger Freiburghaus hat vorgesorgt und so wurden wir von fünf Bündner Gästespielern verstärkt (und hatten somit wenigstens zwei komplette Blöcke). Unser Turnierziel: Eine Platzierung im Mittelfeld.

1. Spiel

Kapo Graubünden – GWK Tigers 3:1

Im ersten Spiel mussten wir uns noch finden. Dementsprechend klappte noch nicht alles. Aber auch für die Bündner wars das erste Spiel des Turniers. Lange verlief das Spiel ausgeglichen; das 0:1 beantworteten wir nur kurze Zeit später. Wir kreierte Chancen, konnten sie aber nicht verwerten. Im Gegensatz zum Heimteam. Im Nachsetzen erzielten sie das 1:2. Verzweifelt versuchten wir noch auszugleichen, spielten zum Schluss gar ohne Goalie. Dies nützten die Hausherren zum 1:3 ins leere Tor aus. Alles in Allem gesehen, eine unnötige Niederlage.

2. Spiel

Kapo Bern II – GWK Tigers 0:3

Im zweiten Spiel klappte das Zusammenspiel (auch mit unseren Bündner Gästen) schon besser. Die zweite Mannschaft der Kapo Bern war sozusagen auch der ideale Gegner, um sich zu finden und Selbstvertrauen zu gewinnen. Wir hatten mehr vom Spiel und konnten ein paar schöne Kombinationen ausnützen. Unsere Gastspieler schossen die Tore zum 2:0 und Roger Freiburghaus markierte gar das 3:0. Nun hiess es, hinten dicht machen. Dies gelang leider nicht ganz, nach einigen schönen Pässen gelang den Bernern der Anschlusstreffer zum 1:3. Nun wurde die Verteidigung nochmals gefordert, denn die Berner machten mächtig Druck. Die gegnerischen Angriffe konnten jedoch unbeschadet überstanden werden und der erste Sieg war im Trockenen.

3. Spiel

GWK Tigers – Kapo Bern I 0:3

Zum Abschluss des ersten Turniertages duellierten wir uns mit dem Turnierfavoriten und souveränen Leader aus Bern. Wir hatten nichts zu verlieren und versuchten gar nicht erst mitzuspielen sondern das Spiel der Berner zu zerstören. Heinz Leuenbergers Defensivkonzept ging lange auf, wir wehrten uns mit Händen und Füßen. Bis zur 11. Minute bissen sich die Berner an der massiven Verteidigung mit Goalie Tobias Müller die Zähne aus. Nachdem trotzdem das 0:1 gelang, hielten die Gegner den Druck hoch und wir kamen kaum über die gegnerische blaue Linie. Trotz grosser Gegenwehr unsererseits erzielten die

Favoriten noch zwei weitere Tore und gewannen zum Schluss verdient mit 3:0. Dank dem kollektiven Einsatz fiel die Niederlage nicht deutlicher aus.

4. Spiel

GWK Tigers – Polizia Ticino 1:2

Im ersten Match des zweiten Tages kam es zum „Klassiker“ gegen die Tessiner Mannschaft. Geleitet wurde unsere 4. Partie übrigens zum 4. Mal von unseren Lieblingsschiedsrichtern... Wir wollten unbedingt gewinnen, um unser angestrebtes Ziel, eine Mittelfeldplatzierung, erreichen zu können. Die Tessiner sollten doch in unserer Reichweite liegen. Die legten jedoch los wie die Feuerwehr, kreierte gleich zu Beginn einige gute Chancen. Aber zuerst durften wir jubeln. Heinz Leuenberger erzielte das 1:0. Das Spiel wurde intensiver und wir handelten uns immer mehr Strafen ein. Im Gewühl behielten die Tessiner die Übersicht und murksten den Puck über die Linie. Nun kamen wir nur noch sporadisch zu Chancen, die Ticinesi bestimmten das Spiel. Goalie Tobias Müller hielt sein Team im Spiel, doch auch er konnte nicht verhindern, dass den Tessinern in einer unübersichtlichen Situation in der Nachspielzeit (!) der 2:1 Siegestreffer gelang. Die Situation war kurios, heftige Proteste liessen den Schiedsrichter nicht mehr umstimmen, der auf Tor entschied, obwohl die offizielle Spielzeit um 2 Sekunden abgelaufen war (und das Horn auch ertönte). Einfach nur ärgerlich!

5. Spiel

Kapo Thurgau – GWK Tigers 4:0

Nach der unglücklichen Niederlage gegen die Tessiner war unsere Moral in der Tat angeknackst. Und die Strapazen waren auch langsam spürbar. Die Vorzeichen für Spiel 5 waren nicht gut. Und irgendwie blieb auch der Mut in der Kabine. Die Thurgauer machten von Beginn weg Druck und nutzten ihre läuferische Überlegenheit aus. Zudem zeigten sie sich sehr effizient. Wir gerieten früh in Rückstand und konnten den nicht mehr korrigieren. Im Gegenteil, die Ostschweizer erhöhten das Skore laufend. Nun brachen erste Reibungen mit unseren geliebten Schiedsrichtern auf (immer noch die gleichen...). Nach dem Startfurioso fingen wir uns zwar etwas auf, aber am Resultat änderte sich nichts mehr zu unseren Gunsten. Zum Schluss gewannen die wirbligen Thurgauer mit 4:0 und wir durften uns über diese Niederlage nicht beschweren.

6. Spiel

GWK Tigers – Kapo Zürich 1:4

Gegen die hellwachen Zürcher bestritten wir unser letztes Spiel. Die Zürcher kombinierten gewohnt sicher und legten gleich los. Immer einen Schritt zu spät, kassierten wir bald das 0:1. Der Druck auf unser Tor blieb hoch. Doch dann wurde Roger Freiburghaus mustergültig mit einem Pass übers halbe Feld lanciert und konnte alleine auf den gegnerischen Goalie losziehen. Notbremse des mitgelaufenen Verteidigers und Penalty! Roger Freiburghaus lief gleich selber an und verwandelte souverän. 1:1, der Ausgleich. Dieses Tor gab uns neues Selbstvertrauen und wir bekamen Spiel und Gegner besser in den Griff. Bei einem Gegenangriff wurde die Scheibe jedoch von einem eigenen Schlittschuh unglücklich abgelenkt und rutschte zum 2:1 für die Zürcher ins Tor. Dies gab den Zürchern wieder Auftrieb und sie legten noch einen Zacken zu. Jeder presste noch die letzten Kräfte aus sich raus, doch es änderte nichts an den Stärkeverhältnissen. Zürich gewann mit 4:1. Ach ja, und die Schiedsrichter waren endlich einmal zwei andere...

Die Schlussrangliste

1. Kapo Bern I
2. Polizia Ticino
3. Kapo Zürich
4. Kapo Graubünden
5. Kapo Thurgau
- 6. GWK Tigers**
7. Kapo Bern II

Gratulation an die Kapo Bern I, welche das Turnier souverän gewonnen hat! Die Überraschung gelang aber der Polizia Ticino, die sich auf dem zweiten Platz klassierte.

Zum Schluss noch ein ganz herzliches Dankeschön an unsere 5 Bündner Verstärkungen! MERCI Junges!!!

Die „GWK Tigers Selection“ in Flims (verstärkt mit 5 Bündner Spielern)



Für den Bericht

Eure #31 Tobi